

**450
JAHRE
STAATSKAPELLE
BERLIN
1570—2020**

**MUSEUMS-
KONZERT
VI**

WERKE VON Franz Schubert

VIOLINE..... Martha Cohen, Yunna Weber
VIOLA..... Boris Bardenhagen
VIOLONCELLO Isa von Wedemeyer
KONTRABASS Axel Scherka
KLARINETTE Sylvia Schmückle-Wagner
FAGOTT Franziska Haußig
HORN..... Markus Bruggaier

So 8. März 2020 11.00 BODE-MUSEUM

PROGRAMM

Franz Schubert (1797–1828) OKTETT F-DUR D 803 (OP. POST. 166)

I. Adagio – Allegro – Più allegro

II. Adagio

III. Allegro vivace – Trio

IV. Andante – Variationen I-VII – Più lento

V. Menuetto. Allegretto – Trio

**VI. Andante molto – Allegro – Andante molto –
Allegro molto**

**MOMENT MUSICAL F-MOLL OP. 94 NR. 3
für Oktett arrangiert von Julien Tattevin**

In Zusammenarbeit mit den Staatlichen Museen zu Berlin

SATYR UND NYMPHE

Die auffallend verschränkte Figurenkomposition ist in Auseinandersetzung mit einer hellenistischen »Symplegma«-Gruppe (»Verflechtung« eines Satyrn und eines Hermaphroditen) entstanden, die sich in der Skulpturensammlung Dresden befindet. Dieses Exemplar wurde 1717 in Nettuno gefunden und befand sich bis 1728 in der Sammlung des Kardinals Albani in Rom. In der erotischen Darstellung ist männliches Begehren und zugleich weibliches Genießen spürbar. Die Figurengruppe war auch schon dem berühmten französischen Barock-Bildhauer Corneille van Clève (1644/45–1732) zugeschrieben.



Italien 18. Jahrhundert,
SATYR UND NYMPHE. Marmor.
Erworben 1965. Skulpturensammlung.
Inv. 24/65 / Raum 134
© Skulpturensammlung,
Staatliche Museen zu Berlin
Foto: Antje Voigt



STAATS OPER UNTER DEN LINDEN

HERAUSGEBER Staatsoper Unter den Linden
INTENDANT Matthias Schulz
GENERALMUSIKDIREKTOR Daniel Barenboim
GESCHÄFTSFÜHRENDER DIREKTOR Ronny Unganz
REDAKTION Roman Reeger